



## STELLENAUSSCHREIBUNG

# Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter/-innen (m/w/d)

**zum 01.08.2022**

<b>FACHBEREICH</b>	Dezernat 31 „Kommunalaufsicht, Katasterwesen“
<b>AUSBILDUNG</b>	Die Ausbildung dauert 18 Monate. Die Stammdienststelle ist in Münster.
<b>VERGÜTUNG</b>	Während der Ausbildung als Beamtin bzw. Beamter auf Widerruf erhalten Sie monatlich Anwärterbezüge in Höhe von 1.355,68 Euro (Stand: Januar 2021). Darüber hinaus wird ein Anwärtersonderzuschlag in Höhe von 70% des Anwärtergrundbetrages gezahlt.
<b>BEWERBUNGSFRIST</b>	<b>15.12.2021</b>

### AUSBILDUNG

Der Vorbereitungsdienst wird auf Grundlage der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahn des vermessungstechnischen Dienstes im Lande Nordrhein-Westfalen, Ämtergruppe des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 (Ausbildungs- und Prüfungsverordnung Vermessung LG 2.1 - VAPV 2.1) durchgeführt.

Die praktischen Abschnitte sind an unterschiedlichen Einrichtungen zu absolvieren (u.a. Katasterämter und kommunale Vermessungs-, Liegenschafts- oder Planungsämter) und werden durch mehrwöchige Lehrgänge am Bergischen Studieninstitut in Wuppertal unterstützt.

Der Schwerpunkt der Ausbildung wird überwiegend durch die Bereiche Liegenschaftskataster, Raumordnung, Bauleitplanung und Grundstückswertermittlung gebildet. Die Ausbildung erfolgt im Dezernat 31 der Bezirksregierung Münster und hier im Bereich Katasterwesen (Aufsicht über die Katasterbehörden, Aufsicht über die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure und Aufsicht über die Gutachterausschüsse für Grundstückswertermittlung).

Die Einstellung in den 18-monatigen Vorbereitungsdienst erfolgt unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf, d.h. mit Bestehen oder endgültigem Nichtbestehen der Laufbahnprüfung endet das Beamtenverhältnis. Wir bilden bedarfsgerecht aus. Eine Übernahme nach Bestehen der Prüfung im Dezernat 31 ist beabsichtigt, sofern die haushaltsrechtlichen und die beamtenrechtlichen Voraussetzungen gegeben sind.



Die Ausbildung ist auch für Bewerberinnen und Bewerber geeignet, die sich für weitere Verwendungsmöglichkeiten (z.B. als öffentlich bestellte/r Vermessungsingenieur/in) in diesem Berufsfeld qualifizieren möchten. Eine Beschäftigung bei anderen öffentlichen Arbeitgebern (z.B. Kommunalverwaltungen), die die Befähigung für das erste Einstiegsamt der zweiten Laufbahngruppe im vermessungstechnischen Dienst voraussetzt, ist ebenfalls möglich.

## VORAUSSETZUNGEN

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst setzt gemäß § 1 Abs. 2 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Vermessung LG 2.1 - VAPV 2.1 voraus:

- die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Ingenieurin" oder "Ingenieur" nach dem Ingenieurgesetz und
- mindestens ein mit dem Bachelorgrad abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule, einer Universität oder ein gleichwertiger Abschluss einer anderen gleichstehenden Hochschule. Dabei müssen
  - a) im Rahmen des Studiums mindestens 180 ECTS-Punkte erworben worden sein und
  - b) durch dieses oder ein ergänzendes Studium der Erwerb von Fachkenntnissen in mindestens neun der in Anlage 7 zur VAPV 2.1 aufgeführten Wissensgebieten nachgewiesen werden (s. Anlage zu dieser Ausschreibung).

Aus laufbahnrechtlichen Gründen können weiterhin nur diejenigen Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die

- am Ende der Ausbildung nach erfolgreicher Prüfung (Januar 2024) das 42. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union bzw. eines Staates mit EU-Rechtsabkommen besitzen und
- gesundheitlich geeignet sind sowie ein Führungszeugnis ohne Eintragungen vorweisen können.

## BEWERBUNG

Sie sind interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.12.2021** bitte an folgende Anschrift:

**Bezirksregierung Münster**  
**Dezernat 11.04/RVOIA 31**  
**Domplatz 1–3**  
**48143 Münster**

Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- unterschriebener, tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- Kopie des vollständigen Zeugnisses des Studienabschlusses



- ggf. Kopien von Arbeitszeugnissen seit der Schulentlassung bzw. nach Ende des Studiums
- ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweises/Gleichstellungsbescheides

Bitte beachten Sie, dass Ihre eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Übersendung von Originaldokumenten, beglaubigten Ablichtungen und aufwändigen Bewerbungsmappen jeglicher Art sollten Sie daher verzichten. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.

## WEITERE INFORMATIONEN

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite [www.brms.nrw.de/go/ausbildung](http://www.brms.nrw.de/go/ausbildung)

Für Rückfragen zur Ausbildung/Fachfragen:

Dr. Daniel Schulte (Telefon 0251 411-1360 oder E-Mail [daniel.schulte@brms.nrw.de](mailto:daniel.schulte@brms.nrw.de)).

Für Rückfragen zum Ausschreibungsverfahren:

Annette Stöckelmann (Telefon 0251 411-1571 oder E-Mail [annette.stoeckelmann@brms.nrw.de](mailto:annette.stoeckelmann@brms.nrw.de)).

## BESONDERE HINWEISE

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Für diesen Personenkreis gilt, dass Sie am Ende der Ausbildung das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben dürfen.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.

## DATENSCHUTZ

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung und einem möglichen Beschäftigungsverhältnis werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu folgende Datenschutzhinweise:

[https://www.bezreg-muenster.de/de/datenschutz/11/11\\_DSGVO\\_Bewerbungsverfahren.pdf](https://www.bezreg-muenster.de/de/datenschutz/11/11_DSGVO_Bewerbungsverfahren.pdf)

Mit der Zusendung von über die erforderlichen Daten hinausgehenden personenbezogenen Daten erklären Sie sich einverstanden, dass diese zum Zweck des Bewerbungsverfahrens und in Zusammenhang mit einem möglichen Beschäftigungsverhältnis verarbeitet werden.

Sie haben das Recht, die Einwilligung zu widerrufen (§ 7 Abs. 3 DSGVO).

**Fachliche Zulassungsvoraussetzungen für die Laufbahnausbildung in der  
Laufbahngruppe 2 des vermessungstechnischen Dienstes**

**- Wissensspektrum -**

- 1 Mathematik oder Geometrie
- 2 Physik
- 3 Informatik
- 4 Referenzsysteme oder Raumbezug
- 5 Geodatenerfassung oder geodätische Messtechnik
- 6 Statistik oder Ausgleichungsrechnung
- 7 Datenanalyse oder Geodatenanalyse oder Softwareengineering
- 8 Modellierung oder Präsentation von raumbezogenen Informationen  
(zum Beispiel Geovisualisierung / Kartographie)
- 9 Photogrammetrie oder Fernerkundung  
(zum Beispiel Sensorsysteme, Bildverarbeitung, -analyse und -interpretation)
- 10 Geodatenmanagement oder Geodateninfrastruktur
- 11 Liegenschaftskataster
- 12 Landentwicklung  
(zum Beispiel Flurbereinigung / Ländliche Neuordnung)
- 13 Landesplanung oder Städtebau oder Bodenordnung
- 14 Immobilienmanagement  
(zum Beispiel Immobilienmarktanalyse / Immobilienbewertung)
- 15 Ingenieurgeodäsie  
(zum Beispiel Messverfahren und Sensorsysteme / Trassierung, Absteckung und  
Monitoring / Navigation)